



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen der PI Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldungen von Freitag & Samstag:

Polizeirevier Halle (Saale)

Fußgänger verletzt

Am Freitagnachmittag, 13.45 Uhr, ereignete sich an einer Bushaltstelle im Bereich Blumenauweg ein Verkehrsunfall. Ersten Erkenntnissen zufolge lief ein Passant über den dort befindlichen Fußgängerüberweg. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenprall mit einem Motorradfahrer. Infolgedessen wurde der Fußgänger zur medizinischen Versorgung in eine halleische Klinik gebracht. Die Unfallursachermittlung dauert weiter an. Am Unfallort kam es zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Der Motorradfahrer blieb unverletzt. Die Höhe des am Motorrad entstandenen Sachschadens kann abschließend noch nicht beziffert werden.

Verkehrsunfall unter Alkohol verursacht

Am Freitagabend ereignete sich gegen 19.35 Uhr in der Wilhelm-Hauff-Straße in Halle (Saale) ein Verkehrsunfall. Ersten Erkenntnissen zufolge stieß ein 57-jähriger Autofahrer beim Parken mit einem anderen Fahrzeug zusammen. Wie sich herausstellte, stand der Mann unter einer erheblichen Alkoholeinwirkung. Aufgrund des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs wurde bei dem Autofahrer eine Blutprobe angeordnet, und sein Führerschein sichergestellt. Die Höhe der Sachschäden muss von einem Gutachter festgestellt werden.

Auseinandersetzung in der Jessener Straße

In der Freitagnacht wurden Polizisten, 23.05 Uhr, über eine Auseinandersetzung in der Jessener Straße informiert. Beim Eintreffen der Beamten vor Ort trafen sie auf einen hochemotionalen 40-jährigen Mann. Nach ersten Erkenntnissen geriet dieser zunächst mit einer unbekannten Frau in Streit, als ein unbekannter Täter unvermittelt mit der Faust auf ihn einschlug. Der Angreifer entfernte sich anschließend in Richtung Anhalter Platz.

Der 40-Jährige zeigte sich gegenüber den Beamten aggressiv, weshalb ihm ein Platzverweis für den Bereich ausgesprochen wurde, dem er jedoch nicht nachkam. Aufgrund fortwährender Androhungen von Straftaten verbrachte er dann die Nacht in Polizeigewahrsam.

Gegen den noch unbekannten Schläger wird nun wegen Körperverletzung ermittelt.

Ohne Versicherung auf Tour

Da ein 30-jähriger E-Roller-Fahrer am Freitagabend „An der Magistrale“ in Halle (Saale) ohne gültigen Versicherungsschutz unterwegs war, ermittelt die Kripo wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz gegen den Mann.

E-Bike-Fahrer mit überhöhter Geschwindigkeit gestoppt

Am Freitag, gegen 22.00 Uhr, fiel Polizisten in der Leipziger Straße ein 51-jähriger Mann auf, der mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs war. Die Beamten stoppten den E-Bike-Fahrer auf Höhe des Leipziger Turms. Bei der Kontrolle gab der Mann an, dass sein E-Bike ohne Tretunterstützung bis zu 45 km/h fährt. Zudem stellte sich heraus, dass kein Versicherungsschutz für das E-Bike bestand.

Die Beamten untersagten dem Fahrer die Weiterfahrt. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Zwei PKW in Unfall verwickelt

In der Unterrißdorferstraße in Richtung Wormsleben ereignete sich am Freitagnachmittag, 16.10 Uhr, ein Verkehrsunfall zwischen zwei PKW. Ein PKW und einer weiterer mit einem Wohnanhänger stießen im Seegebiet Mansfelder Land zusammen, wodurch noch nicht genau zu beziffernde Sachschäden entstanden. Verletzt wurde niemand. An der Unfallstelle kam es temporär zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Die Unfallursachermittlung dauert an.

Schwerer Verkehrsunfall in Hergisdorf

Am Freitag ereignete sich gegen 18.00 Uhr ein schwerer Verkehrsunfall in Hergisdorf in der Helbrar Straße. Ersten Erkenntnissen zufolge stießen ein Opel und ein BMW frontal auf der Landesstraße 225 zusammen. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden.

Bei dem Verkehrsunfall wurden drei Personen verletzt. Ein 39-jähriger Autofahrer und dessen gleichaltrige Beifahrerin wurden leichtverletzt und medizinisch behandelt und eine 52-jährige Autofahrerin wurde mit einem Rettungshubschrauber in eine halleche Klinik geflogen. An der Unfallstelle kam es zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen durch eine Vollsperrung, die bis 20.40 Uhr andauerte. Ein Rettungswagen und ein Notarzt- Einsatzfahrzeug waren am Ort. Auch die Feuerwehr musste ausrücken, um die Personen aus den verkeilten Fahrzeugen zu retten. Da Betriebsstoffe ausliefern, sind diese durch die Feuerwehr gebunden worden. Die bei dem Unfall entstandenen Sachschäden müssen durch einen Gutachter ermittelt werden.

Ohne Fahrerlaubnis und unter Alkohol auf Tour

In Erdeborn, Ernst-Thälmann-Straße, kontrollierten Polizisten am Freitag, 20.20 Uhr, einen 49-jährigen Autofahrer. Wie sich währenddessen herausstellte, stand der Mann unter erheblichem Alkoholeinfluss und war nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Das Führen von Kraftfahrzeugen im Straßenverkehr wurde ihm strikt untersagt. Wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und der Trunkenheit im Verkehr, ermittelt nun die Kripo gegen ihn.

Da ein 31-jähriger Autofahrer in Schlangenlinien in der Teichstraße von Mansfeld fuhr, wurde er um Mitternacht auf Samstag kontrolliert. Auch er stand unter Alkohol und besaß keine Fahrerlaubnis. Ihn erwarteten dann dieselben Maßnahmen wie den Autofahrer in Erdeborn.

Altkleidercontainer brannte in Oberröblingen

In der Oberröblinger Hauptstraße in Oberröblingen brannte in der Freitagnacht, gegen 23.30 Uhr, ein Altkleidercontainer. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Ort und löschte. Nun ermittelt die Kripo wegen eines Branddelikts gegen bislang noch unbekannte Täter. Der Schaden wird auf etwa 1.000 € beziffert.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Bikerin stürzt und verletzt sich

Eine 53-jährige Kradfahrerin stürzte Freitagnachmittag, 16.45 Uhr mit ihrem Zweirad in Kleinwangen, Nebraer Straße. Ersten Erkenntnissen zufolge fuhr die Frau die Nebra Straße aus Richtung Ortsmitte und stürzte während eines Wendemanövers. Sie musste in eine Klinik zur medizinischen Versorgung gebracht werden. Am Krad entstand Sachschaden.

Polizeikontrolle in Bad Bibra

Am Freitag, 18.15 Uhr, fielen Polizeibeamten in der Kirschallee in Bad Bibra zwei entgegenkommende Kräder auf. Ein Krad blieb etwa 100 Meter vor dem Funkwagen stehen, und der Fahrer kippte mit dem Krad um. Der Fahrer blieb unverletzt.

Es wurde festgestellt, dass an dem Krad kein Versicherungskennzeichen angebracht war, obwohl Versicherungsschutz bestand, und der 14-jährige Fahrer keine Fahrerlaubnis besitzt. Nun wird gegen den Jugendlichen ermittelt.

Körperverletzungsdelikt in Zeitz

Am Freitag, 21.10 Uhr, kam es in der Gleinaer Straße in Zeitz zu einer Auseinandersetzung. Zwei Männer stritten. Ein 26-

Jähriger forderte einen 58-jährigen Imbissbesitzer auf, ihm nach Ladenschluss noch etwas zu verkaufen. Der Mann klopfte u. a. gegen die heruntergelassene Jalousie des Imbissladens und ignorierte die Erklärungen des Besitzers, dass der Laden nun geschlossen sei.

Nachdem der Imbissbesitzer den Laden verließ, wurde er körperlich vom Angreifer attackiert. Der Imbissbesitzer wurde verletzt und wird sich selbstständig in ärztliche Behandlung begeben. Es stellte sich heraus, dass der Angreifer erheblich alkoholisiert war. Gegen ihn wurde eine Anzeige wegen Körperverletzung erstattet.

Auto überschlägt sich mehrmals

Auf der Bundesstraße 180 am Abzweig Kirchstolz, unweit von Kretzschau, kam es am Freitagabend, 21.20 Uhr, zu einem Verkehrsunfall. Den ersten Erkenntnissen zufolge fuhr ein 20-jähriger Audi-Fahrer aus Richtung Naumburg in Richtung Zeitz. Der Mann verlor die Kontrolle über das Fahrzeug und kam von der Fahrbahn ab. Zunächst stieß er gegen einen Leitpfosten. Der Fahrer durchbrach in der weiteren Folge einen Straßengraben und überschlug sich mehrfach mit dem Fahrzeug auf einem Feld. Er wurde leichtverletzt in eine Klinik gebracht. Wie sich herausstellte, stand der Mann unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Der Führerschein wurde sichergestellt. Dessen Beifahrerin wurde ambulant in einer Klinik versorgt. Ein weiterer Insasse wurde ebenfalls leicht verletzt und in eine Klinik gebracht. Am Fahrzeug entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden. Es musste abgeschleppt werden. Gegen den Autofahrer wird nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung ermittelt.

Ohne Erlaubnis unterwegs

Am Samstag, 1.50 Uhr, bemerkten Polizisten einen 31-jährigen Autofahrer auf der Schädestraße in Richtung Donaliesstraße in Zeitz mit überhöhter Geschwindigkeit. Der Autofahrer wurde angehalten und kontrolliert. Wie sich herausstellte, ist der Mann nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis. Wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis wird gegen ihn nun ermittelt.

Ohne Versicherung unterwegs

Am Freitag, 20.15 Uhr, fiel Polizisten ein Traktor mit Anhänger in Laucha auf. An dem Anhänger war kein erforderliches Kennzeichen angebracht. Der 37-jährige Fahrzeugführer wurde daraufhin angehalten und kontrolliert. Da kein Nachweis erbracht werden konnte, dass das Fahrzeug versichert ist, wird wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt.

Ertappt

Im Rahmen der Streife haben Polizisten am Freitag, 17.00 Uhr in Naumburg, Salzstraße einen 38-jährigen Mann gesehen. Da den Beamten bekannt war, dass dessen Führerschein zur Einziehung ausgeschrieben war, kontrollierten sie den Passanten. Der mitgeführte Führerschein wurde beschlagnahmt. Das Führen von Kraftfahrzeugen ist strikt untersagt worden.

Polizeirevier Saalekreis

Wohnungseinbruchdiebstahl

Am Freitag, 17.40 Uhr bis 21.05 Uhr drangen bislang noch unbekannte Täter gewaltsam in eine Wohnung eines Wohnhauses in Merseburg, Moestelstraße, ein. Zeugenaussagen zufolge sollen sich zwei Männer und eine Frau kurzzeitig in dem Haus aufgehalten und Lärm verursacht haben. Ob die benannten Personen als Tatverdächtige in Betracht kommen, bleibt Gegenstand andauernder Ermittlungen.

Die genaue Schadenaufstellung, was aus der Wohnung entwendet wurde, muss nachgereicht werden.

Ratsuchende, die sich über Einbruchschutzmaßnahmen informieren möchten, können sich an die polizeiliche Beratungsstelle des Polizeireviers Saalekreis, Hallesche Straße 100 in 06217 Merseburg unter der Tel.-Nr. 03461 446 439 wenden, um Informationen zum Einbruchschutz zu erhalten.

Beleidigt

Ein 34-jähriger betrat zusammen mit einer weiteren Person am Samstag, 00.30 Uhr, ein Schnellrestaurant in Merseburg. Nachdem die beiden von einer Mitarbeiterin ihr Essen erhalten hatten, äußerte der Mann gegenüber der Verkäuferin beleidigende Worte und verfassungsfeindliche Parolen. Nach dem Verzehr der Speisen verließen sie das Restaurant. Gegen den Mann wird nun wegen Beleidigung und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de